# Eingesperrte Lügen

## Vom Vater versteckt, von der Welt nicht gekannt (bitte um komis)

Von Genevieve_Black

## Kapitel 7: Tintenkiller

So das ist Teil 6. meiner Story. Danke für die vielen Kommies und ich hoffe es werden noch mehr. =)

@ HexenbLady: Du fragst dich was Kapitel 5 mit der Story zu tun hat. Ich gebe dir ein Tipp, es wird noch eine kleine Rolle in der FF spielen, aber bis dahin kannst du es ja als Zusatzkapitel sehen. Danke für deine Kommies hoffe du liest die Story weiter.

Danke auch an alle andern die meine Story lesen.

*Kapitel 6. Tintenkiller*

Deena war froh, endlich aus dem Krankenflügel raus zu sein. Eine Woche im Bett liegen war nicht das, was sie sich vorgestellt hatte, als sie hier her kam. Sie ging in den Kerker zu ihrem Gemeinschaftsraum, Darla würde sich wundern, dass sie heute schon aus dem Krankenflügel raus war und nicht erst Morgen. Es hatte Deena eine menge Überredenskünste und Argumente gekostet, Madam Pomfrey zu überzeugen, dass sie den Krankenflügel verlassen könne. Sie kam an der Eisernen Rüstung an und wollte gerade das Passwort sagen als die Rüstung zu Seite trat und Darla raus kam. Sie schaute Deena unglaubwürdig an.

"Deena!"schrie sie und fiel Deena um den Hals.

"Was machst du den schon hier? Ich dachte du kommst erst morgen raus." Lächelte Darla und zog sie in den Gemeinschaftsraum.

"Es hat mich eine Menge Überredungskünste gekostet, aber ich habe nicht locker gelassen."Meinte Deena nur so nebenbei. Sie sah sich im Gemeinschaftsrum um. Erst jetzt fiel ihr auf, dass der Silber und Grün gestaltete Raum kalt wirkte. Im Krankenflügel war alles weiß und er wirkte etwas wärmer. Aber im vergleich zu

Malfoy Manor wirkte selbst der Gemeinschaftsraum der Slytherins wie ein Sommer, mit 30°C im Schatten.

"Ich wollte dich gerade Besuchen kommen."Durchbrach Darla ihre Gedanken.

"Den Weg kannst du dir Sparen."Sagte sie zur Darla, als die Rüstung zur Seite trat und Draco eintrat. Auch er machte große Augen, als er Deena sah und stürmte auf sie zu und umarmte sie stürmisch, dass die fast vom Sofa fiel.

"Deena geht es dir gut, was hat Potter mit dir gemacht!"fragte er sie und sah in ihre blauen Augen. Jetzt fiel ihr ein, dass sie noch ein ernstes Gespräch mit ihm führen wollte.

"Draco, Harry hat gar nichts gemacht und überhaupt wie kommst du darauf Harry hinterrücks an zu greifen."Meinte sie zu ihm. Er sah sie erschrocken an. Als könnte er es nicht glauben, dass sie Harry in Schutz nahm.

"Er ist daran Schuld, dass du im Krankenflügel gelanget bist."entgegnete er, beide haben vergessen, dass Darla noch da war und es wäre ihnen auch total egal gewesen.

"Er ist überhaupt nicht Schuld daran, dass ich im Krankenflügel gelandet bin, Draco. Ich wurde vergiftet falls du das nicht mitgekriegt hast und ich habe Harry erst an diesem Abend zum ersten Mal gesehen und mit ihm gesprochen." Sagte sie zu ihm.

"Und was war im Zug?"rief er etwas lauter, so dass es in dem leeren Gemeinschaftsraum wiederschalte.

"Jetzt komm mir nicht so, Draco Malfoy, im Zug saß ich im Abteil von Harry und seinen Freunden, okay das Streite ich auch nicht ab, aber ich habe nicht mit ihnen geredet, du hast Harry ja bedroht" meinte sie zu ihm. Aber Draco schien sich nicht davon ab zu bringen, dass Harry für alles verantwortlich war.

"Bloß gut das ich ihm gedroht hab sonst wärst du jetzt tot."Meinte Draco zu ihr und sprang auf.

"Nein, das ist nicht wahr, ich wurde schon vor längerer Zeit vergiftet."Meinte sie zu ihm. Auch sie sprang auf und rannte die Wendeltreppe zu ihrem Schlafsaal hoch. für sie war das Gespräch beendet. Ihm kann man nichts sagen, ohne dass er wieder irgendwelche vergangene Geschichten ausbudelt. Typisch Malfoy, dass hat er alles von ihrem Vater, ihm kann man auch nicht sagen, dass er falsch liegt. Er lässt sich von nichts abbringen und zieht alles riegaross durch, ohne Rücksicht auf Verluste. Sie schlug die Tür zu, wie sie ihren Bruder in dem Moment hasste. Sie lief zum Fenster und schaute hinaus. Als die Tür aufging und Darla herein kam.

"Hey Deena, er hat sich doch nur Sorgen um dich gemacht."Sagte sie zu ihr. Darla stand immer noch an der Tür. Deena drehte sich zu ihr um.

"Er ist einfach nur stur,"entgegnete sie und lies sich auf ihr Bett fallen. Ja, er ist so stur wie ein Esel und hat ein dick Kopf. Darla setze sich zu ihr auf das Bett.

"Hey warum setzt du dich eigentlich so für Potter ein?"fragte Darla sie, Deena zuckte mit den Schultern und drehte sich zu ihr um.

"Ich setze mich nicht für Harry ein. Ich hasse es bloß wenn Draco mir nicht zuhört, dann solche Dummheiten macht und sich dann nur umnötig in Schwierigkeiten bringt."Sagte Deena und spielte mit der Bettdecke. Darla sah sie an.

"Du hast mich doch Mal gefragt, was es mit Harry Potter auf sich hat und warum wir jedes Jahr einen neuen Lehrer für Verteidigung haben! Ich habe dir gesagt, dass es etwas mit Harry Potter zu tun hat."Deena nickte und wusste, dass sie jetzt die Antworten auf die Fragen kriegen würde, die sie Darla daMals gestellt hatte. Darla fuhr fort.

"Harry Potter kennt eigentlich jeder Zauberer und jede Hexe. Jedes Kind kennt seinen Namen. Du hast doch die Blitzförmige Narbe auf seiner Stirn gesehen?"fragte Darla, Deena nickt. Ihr ist schon im Zug diese blitzförmige Narbe aufgefallen.

"Diese Narbe hat er seit er ein Jahr alt war, es ist eine Fluchnarben...."

"Fluchnarbe?"fragte Deena noch Mal nach. Sie hat auch viele Fluchnarben, die sehr merkwürdig aussahen. Zum Beispiel die Narbe an ihre rechten Knöchel sah aus wie ein Stern. Aber sie konnte froh sein, dass man ihre Narben nicht sah.

"Ja, die Fluchnarbe hat er von dem dunklen Lord, als er versucht hat ihn zu töten. Potter hat sie bekommen, als er den Avada Kedava, dem schlimmsten Todesfluch überlebt hat."

"Er hat den Avada Kedava überlebt, aber das geht doch gar nicht!"stellte Deena fest. Sie wusste, dass es drei todes Flüche gab und dass das der tödlichste ist.

"Keiner weiß wie er das geschafft, aber als der Fluch bei Potter nicht funktioniert hat ist er zurück an den Verursacher geschossen und hat dem dunklen Lord die Macht geraubt und sie ist in sich zusammengebrochen. Er ist verschwunden und viele haben den dunklen Lord für tot gehalten und Harry Potter wurde gefeiert als Junge der lebt. Er ist mit einem Jahr in die Geschichte eingegangen, als einziger der den Avada Kedava Fluch überlebt hat und als der,der den dunklen Lord besiegt hat."Meinte Darla zu ihr, Deena konnte es nicht glauben, dass ein einjähriger Junge den dunklen Lord und den tödlichsten Fluch überlebt hat. Aber was hatte er mit dem Wechsel der Lehrer für Verteidigung zu tun.

"Und was ist mit dem Lehrerwechsel in Verteidigung?"wollte Deena gerne wissen

"Also in unserem ersten Jahr hatten wir einen Professor, der hatte vor seinem eigenen Fach Angst und hat immer fürchterlich gestottert. Er hat dann versucht Potter zu töten, weil er angeblich von dem dunklen Lord besessen war. Neija er hat den Mordversuch an Harry nicht überlebt."Sie machte eine kleine Pause, ehe sie weiter sprach.

"Im zweiten Jahr, hatten wir so einen aufgeblasenen Schönling der sich für was besseres hielt. Seine Prüfungsfragen lauteten: "Was ist Gilderoy Lockharts Lieblingsfarbe?"Aber im Grunde konnte er nichts. In diesem Jahr wurde auch die Kammer des Schreckens geöffnet und einige Schüler wurden angegriffen. Viele glaubten das Harry Potter dahinter stecken würde und als dann noch Weasleys kleine Schwester entführt wurde, neija.. jedenfalls ist Harry dann in diese Kammer gestiegen um sie zu retten, wenn du mich fragst er hat einen hang zum Held spielen. Aber egal. Die kleine Weasley wurde vom Dunklen Lord entführt , der Harry töten wollte und wie du siehst lebt er immer noch. Aber unser Lehrer für VgddK war auch in dieser Kammer und als sie zurück kamen hatte er kein Gedächtnis mehr."Darla grinste etwas vor sich hin während sie das erzählte. Deena hörte gespannt zu

"In unserem dritten Jahr hatten wir ja Remus Lupin. Das war ein super Lehrer, dass sag ich dir, er war wenigstens interessant und ich bin nicht eingeschlafen. In diesem Jahr ist Sirius Black aus Askaban ausgebrochen und alle glaubten das er hinter Potter her ist. Er ist dann auch in Hogwarts eingebrochen und hat es geschafft in den Gryffindorerturm zu gelangen. Aber es ist niemand verletzt worden. Professor Snape hat ihn dann gefangen und Potter und seine Anhängsel vor den Dementoren gerettet. Er sollte den Merlins Orden erhalten, aber Black konnte wieder fliehen und Snape hat Potter und Co verdächtigt, aber ihnen konnte nichts nachgewissen werden und er war total Sauer auf alles und jeden und ihm ist vor der gesammelten Slytherintruppe rausgerutscht, dass Lupin ein Werwolf ist. Darauf hin hat Lupin gekündigt, ich war so sauer auf Snape."Meinte Darla zu ihr, sie konnte sich vorstellen, dass sie Sauer auf Snape war, wenn er so gut unterrichten konnte.

"Vorletztes Jahr hatten wir dann alten Alastor Mad-Eye Moody, er hat den Unterricht auch etwas interessanter gestaltet, aber an Lupin kam er nicht ran. In diesem Jahr fand das Trimanische Turnier statt und es kamen andere Zauberschulen wie Dumstrang und Beauxbatous. Bei diesem Turnier traten alle drei Schulen gegeneinander an. Und von jeder Schule wurde ein Schüler durch so eine ganz komische Methode ausgewählt und für unsere wurde Cedric Diggory ausgewählt. Aber diese Methode war dämlich, den zum Schluss hatte unsere Schule zwei Kandidaten und rate Mal wer der zweite war, Harry Potter. Neija, er musste unfreiwillig an diesem Turnier teilnehmen und wenn du mich fragst, er hat sich gut geschlagen. Die letzte Aufgabe war jedenfalls, dass sie durch einen Irrgarten mussten. Die Kandidaten von den anderen Zauberschulen sind in dieser Runde, ausgeschieden und nun kämpften nur noch Potter gegen Diggory, beide haben dann aber zusammengearbeitet und haben zusammen diesen dämlichen Pokal berührt und verschwanden. Denn dieser Pokal war ein Portschlüssen. Beide sind dann nach einer halben Stunde wieder aufgetaucht und Cedric Diggory war tot" Darla nachte eine Pause und Deena konnte sich gut vorstellen, dass sie an Cedric Diggory dachte. Aber warum war Cedric tot und wo waren sie in diese halben Stunde.

"Diggory wurde durch Avada Kedava getötet und Potter hat irgendwas davon gefaselt das der dunkle Lord wieder da ist. Durch das ganze Getümmel was dann war, hat Professor Moody Potter so zu sagen entführt und Dumbledore konnte ihn im letzten Moment noch retten. Dabei kam raus, dass das gar nicht der echte Mad- Eye Moody war, es war ein Anhänger des dunklen Lords. Er hat den echten Moody eingesperrt. Der falsche Moody hat den Kuss des Dementoren gekriegt."Erklärte

Darla weiter. Deena zog die Augenbraunen hoch und sah Darla an. Sie wollte gar nicht wissen was letztes Jahr passiert ist.

"Letztes Jahr war es so, Dumbledore hatte Harry geglaubt und das Zauberministerium nicht. Sie haben Dumbledore als alten Narr hingestellt und so hatte das Ministerium uns eine Lehrerin vor die Nase gesetzt, Dolores Umbridge, sie war Sekretärin im Zauberministerium. Das war ein Albtraum die hat ja nur Theorie gemacht und hat Massen von neuen Gesetzen aufgestellt. Die Gryffies sind dann auf die Idee gekommen, dass sie einen Club gründen und in diesem Club haben sie Verteidigung gelernt. Aber jemand aus Ravenclaw hat sie verraten und Dumbledore hat dadurch seinen Job verloren. Kurzzeitig war die Umbridge dann Schulleiterin, dass war noch schlimmer. Wegen der wollten sogar Lehrer schon kündigen und sie hat die Weasley Zwillinge aus der Schule geschmissen. Ich glaube irgendwann hat sie sich im Verbotenen Wald verlaufen und ihr sind Zentauren begegnet, danach war sie voll irre. In der Zeit hat das Zauberministerium mitgekriegt das der dunkle Lord wieder da war und sie haben Dumbledore wieder eingestellt. Am letzten Tag ist sie dann aus der Krankenstation abgehauen."Erklärte Darla ihr. Deena sah sie an, in dieser Schule geschehen wirklich Seelsame Dinge. Was wird wohl dieses Jahr passieren, daran wollte sie gar nicht denken. Als die Zimmertür aufging und Parkinson und Bullstrode rein kamen, beide lachte und unterhielten sich prächtig über irgendein Thema. Als beide Deena sahen verschwant ihr lächeln etwas aber nicht ganz.

"Oh wieder da,"meinte Pensy und schlendert zu ihrem Bett hinüber, als würde sie auf einen Laufsteg spazieren gehen. Sie warf sich auf ihr Bett und schnappte sich eine Zeitschrift von ihrem Nachttisch. Darla verdrehte die Augen. Millicent warf sich genauso, mit Schwung auf ihr Bett, dass man denken könnte, das Bett würde unter ihr zusammen brechen. Deena wollte sich grade wieder Darla widmen, als Pensy aufschrie.

"Milli das glaubst du nicht,"schrie sie durch den Raum, sprang von ihrem Bett und rannte quer durch den Raum auf Millicents Bett zu. sie warf sich neben sie und hielt ihr die Zeitung unter die Nase. Darauf schrie sie genauso wie Pensy vor zwei Minuten.

"Ist das war? Ian kommt nach Hogmeats, Pensy wir müssen dahin."Kreischte Millicent und hüpfe auf dem Bett rum. Deena wartete darauf, dass das Bett nach geben würde und die beiden endlich mit diesem Gekreische aufhören würden.

"Ich hoffe für euch, dass wir dann den Hogsmeadsbesuch haben."sagte Darla mit einem fiesen lächeln auf dem Lippen.

"Young was hat dieses dämliche Lächeln zu bedeuten?"wollte Pensy wissen, und blickte sie böse durchbohrenden Blick an.

"Ich meine so wie ich es gesagt habe."Zuckte Darla mit den Schultern. "Aber ich hoffe dein Draco wird nicht eifersüchtig."

"Lass Draco aus dem Spiel und niem deine Pfoten von ihm."Sagte Pensy bedrohlich zu ihr und ballte ihre Fauste.

"Und wenn nicht?"erwiderte Darla schlicht. Pensy stürmte von der anderen Seite auf sie zu, Darla sprang von Deenas Bett und rannte aus dem Zimmer.

"Darla!"schrie Deena und rannt Pensy hinterher, die schon ihren Zauberstab gezogen hatte und Darla einen Fluch auf den hals hetzen wollte. Als Deena an der Tür ankam stand Pensy vier Stufen vor dem Absatz und starre gerade aus. Millicent tauchte hinter Deena auf.

"Pensy was ist mit dir?"fragte Millicent Pensy, sie aber reagierte nicht und starrte immer noch geradeaus. Deena ging die Treppe runter an Pensy vorbei. Ihr wurde sofort klar warum Pensy so starrte. Da mitten im Raum stand Draco und Darla lag in seinem Armen.

Draco sah das Mädchen in seinen Armen verdutzt an. Darla versuchte sich aus seine Armen zu befreien. Deena konnte sehen, dass sie verlegen und rot im Gesicht war.

"Entschuldigung"murmelte sie und blickte auf den Boden. Pensy bewegte sich jetzt wieder und stürmte erneut auf Darla los, dabei Schrie sie:

"Du elende Schlampe. Das wirst du büßen!"Sie hat ihren Zauberstab bedrohlich auf Darla gerichtet, aus der Spitze kam ein blauer Strahl und er flog auf sie zu.

"Darla"rief Deena erneut und sie merkte, wie ihre Stimme panisch schwankte. Der Strahl hätte sie getroffen, wenn Draco sie nicht am Arm und aus er Schusslinie gezogen hätte. Nun lag Darla wieder in Dracos Armen. Aber diesMal klammerte sie sich an seinem Hemd fest, er drückte sie schützend an sich und sah Pensy wütend an.

"Sag bist du total durchgeknallt, oder was?"schrie er sie an und hielt Darla immer noch fest im Arm. Sie sah ihn nur Verständnislos.

"Aber Draco...."

"Nichts aber Draco, bist du dir im klaren das du sie hättest verletzen können."Meinte er und sah auf Darla hinab, wie Deena feststellte zitterte sie und sie sah eine Träne über Darlas Wange laufen. Pensy war wütend, das spürte Deena bis zu ihr. Sie stürmte aus dem Gemeinschaftsraum und fluchte etwas vor sich hin, das Deena nicht verstand.

"Pensy, warte"rief Millicent ihr hinterher und rannte ihr nach aus dem Gemeinschaftsraum. Draco setzte sich mit Darla auf das Sofa. Deena setzte sich in einen Sessel, gegenüber von Darla und Draco. Darla befreite sich aus der Umarmung von Draco und wischte sich die Tränen weg.

"Geht es dir gut?"fragte er sie besorgt und sah in ihre Augen. Sie nickte.

"Ja, Danke"meinte sie zu ihm und schaute auf den Boden.

"Sag Mal was ist passiert, dass du dich in meine Arme flüchtest?"fragte Draco und sah sie mit großen Augen an. Sie sah auf.

"Ich bin nicht ein deine Arme geflüchtet, ich bin über diese Dämliche Teppichkante gestöbert und unglücklicher weise in deine Arme gefallen." Meinte sie zu ihn und verschränkte die Arme. Draco lächelte.

"Okay, aber warum war Pensy so wütend?"bohrte er weiter nach, erst blickte er zu Darla und dann zu Deena. Darla druckste etwas herum.

"Pensy steht doch auf diesen Ian von irgend so einer Boyband."Meinte Darla, Draco nickte.

"Das nervt auf Dauer gewaltig, Ian hier; Ian da, Ian überall."Draco verdrehte die Augen. Darla kicherte.

"Ja genau, sie hat vorhin gelesen, dass er nach Hogsmead kommt und sie will da umbediengt hin. Darauf habe ich gesagt das ich nicht glaube, dass wir da den Hogsmead besuch haben und jeder weiß, wie sehr sie auf dich steht. Da habe ich gesagt, dass sie Aufpassen muss, dass du nicht eifersüchtig wist, da hat sie rum geschrieen, dass ich die Pfoten von die lassen soll, sie hängt mir schon seit einer Woche eine Affäre mit dir an..."

"Ach deshalb bedrängt sie mich die ganze Zeit so und weiter!"unterbrach Draco sie.

"Darauf habe ich geantwortet, was passieren würde, wenn....."sie brach ab und schaute auf den Boden und sprach nicht wieder. Draco sah sie an.

"Was würde passieren, wenn?"wollte er wissen aber Darla sagte nichts, deshalb sah er Deena fragend an. Deena wusste genau, dass er von ihr jetzt die Antwort haben wollte.

"Was passieren würde, wenn sie nicht die Finger von dir lassen würde, da ist unsere gute Pensy ausgerastet und ist auf Darla losgegangen. Darla ist dann aus dem Zimmer gestürmt und den Rest kennst du."Erklärte Deena Darlas Verhalten.

"Sie hängt mir ein Verhältnis mit dir an."Sagte Draco, Darla nickte. Deena merkte, wie die Augen von Draco über Darlas Körper huschte.

"Ich muss sag, ich habe einen guten Geschmack"grinste Draco und lehnte sich zurück, um Darla noch besser zu begutachten. Darla wurde rot wie eine Tomate.

"Ich muss jetzt gehen."Meinte Darla sprang vom Sofa auf und rannte die Treppen zum Schlafsaal hoch. Draco sah ihr verdutzt hinterher. Dann wandte er sich an Deena. Er wollte etwas sagen, doch sie stand ebenfalls auf und ging zur Treppe.

"Deena ich will noch was mit dir reden."Rief er ihr hinterher. Sie drehte sich auf der ersten Stufe noch einMal um und sah ihn an.

"Ich wüsste nicht was wir noch zu bereden haben."meinte sie und ging die Treppe zum Schlafsaal hoch. Sie hörte noch einMal, wie Draco ihr hinterher rief, aber sie horte nicht drauf. Sie öffnete die Tür uns sah wie Darla auf ihrem Bett lag. Sie setzte sich zu

ihr auf das Bett.

"Hey Darla warum bist du weggerannt?"fragte sie und streichelte Darla über den Rücken. Deena wusste nicht warum sie das tat.

"Mir wurde es zu viel."Nuschelte sie in ihr Kissen. Plötzlich setzte sie sich auf und sah Deena an.

"Das wird sie mir büßen. Ich lasse mich vom dieser blöden Kuh doch nicht verfluchen."Sie verschränkte die Arme und Deena wusste genau, dass Darla mögliche Rachearten durch geht und wie sie sie an Pensy ausprobieren konnte. Ein klopfen an der Fensterscheibe lies sie Aufschrecken. Es war eine kleine Eule, für Deena sah er wie ein Waldkauts aus. Er hatte ein kleines Päckchen am Fuß. Deena lief zum Fenster und ließ ihn rein. Die Eule lies ich auf Darlas Bett nieder.

"Robbie"meinte sie und befreite sie von dem Päckchen. Es war länglich und war in braunen Papier eingepackt. Darla riss es stürmisch auf.

"Was ist das?"fragte sie und sah das Geschenk an. Deena setzte sich zu ihr auf das Bett und streichelt der Eule übers Gefieder. Aus dem Päckchen ist noch ein Brief gefallen. Darla riss ihn auf und las ihn.

"Darf ich mir das Mal ansehen?"fragte Deena und zeigte auf das längliche Päckchen, was auf dem Bett lag. Darla nickte. Deena nahm es und sah es sich an. Es waren vier weiße Stifte, das wusste sie, denn sie hatte ja auch einen an ihrem Block hängen. Sie wunderte sich, dass Remus daMals nichts gesagt hat, es war ja norMaler weise ungewöhnlich, dass eine Hexe mit Stift und Papier schrieb und nicht mit Feder und Pergament und das noch für eine reinblütige Hexe wie sie es war. Diese Stifte hatten oben und unten Hüllen, die obere ist weiß und die untere ist blau. Unter der weißen stand Löschen und unter der blauen Schreiben.

"Das sind ‚Tintenkiller'."Sagte Darla zu ihr und lies den Brief sinken.

"Tintenkiller? Was macht man damit?"fragte Deena, Darla reichte ihr den Brief und nahm sich diese ‚Tintenkiller' und beäugte sie. Deena fing an Darlas Brief zu lesen.

Liebes Sonnenscheinchen!

Wie geht es dir? Wundere dich nicht über das Päckchen, das Robbie am Bein hat. Es ist von Tante Pauline und Onkel Ross. Dieses Päckchen soll ein Geburtstagsgeschenk sein. Der Flugverkehr von Australien bis hier her war die Hölle. Also sei nicht böse, dass es zu spät kommt. Es sind ‚Tintenkiller', aber frag mich nicht, was man damit macht. Aber Onkel Ross hat dir eine ausführliche Gebrauchsanweisung dazu geschrieben. Ich hoffe du hasst Spaß damit.

Dein dich liebender Großvater.

"Sonnenscheinchen?"fragte Deena und zog die Augenbraunen hoch. Darla nickte und wurde etwas rot.

"Ja, er nennt mich immer so"meinte sie und musterte die Tintenkiller weiter.

"Wo ist eigentlich diese Gebrauchsanweißung für diese Dinger?"fragte Deena.

"Sie ist hier"meinte sie und rückte neben Deena damit sie mit sie lesen konnte.

Hallo Darla!

Erst Mal alles Gute zu deinem 16. Geburtstag. Deine Tante und ich haben ziemlich lange überlegt, was wir dir schenken sollen. Wir wollten dir etwas schenken, dass dir nützlich ist, nicht jeder hat und Spaß macht. Also Tintenkiller. Sie sind sehr beliebt bei den Muggeln. Ich bin mir sicher, dass du nicht weißt, was du damit anfangen sollst, ich werde versuchen dir das so gut wie möglichst zu erklären.

Schritt 1. Du nimmst ein Stück Pergament und eine Feder.

Darla sprang vom Bett und rannte zu ihrer Kommode und zog aus der Schublade Pergament und Feder. Sie wuschelte zum Bett zurück. Setze sich und sah Deena fragend an.

"Und was jetzt?"fragte Darla und sah mit Deena auf das Blatt.

Schritt 2. Schreib irgendetwas auf das Pergament.

Darla fing sofort an etwas auf das Pergament zu schreiben, was Deena nicht sehen konnte. Als sie damit fertig war, hielt sie es Deena unter die Nase. Sie nahm es und las was darauf stand: 'Deena McKenna ist meine beste Freundin'. Deena sah Darla an, die sie über das ganze Geicht anlächelte. Deena widmete sich wieder der Gebrauchsanweisung.

"Schnitt 3. Nimm denn Tintenkiller und Male mit der Seite wo Löschen drauf steht über das geschriebene."Las Deena vor. Darla nahm einen dieser Tintenkiller in die Hand und Malte mit der Löschseite über die Schrift und zum erstaunen von Deena und Darla verschwand die Schrift.

"Wow, ist ja cool."Meinte Darla und sah unglaubwürdig auf das Blatt. Deena las weiter.

"Schritt 4. Wenn du es richtig gemacht hast, dann ist die Schrift verschwunden, ich gehe davon aus das du ein kluges Mädchen bist und es funktioniert hat. Mit der norMalen Tinte kannte du nicht mehr über das Verschwundne schreiben, aber mit der anderen Seite des Stiftes, wo schreiben drauf steht. Damit kannst du über das Verschwundne schreiben. Aber das kannst du dann nicht mehr verschwinden lassen."Las Deena vor und Darla probierte es gleich aus.

"Super diese Tintenkiller!"meinte Darla. Deena stand auf und ging zur Tür.

"Hey Deena!"rief Darla ihr hinter her, sie drehte sich wieder zu ihr.

"Ja"meinte sie, als auch schon ein Tintenkiller angeflogen kam. Sie fing ihn auf und sah Darla fragend an.

"Für dich"meinte sie zu ihr und lächelte sie an.

"Danke"meinte Deena und drehte ihren neuen Tintenkiller in der Hand.

"Kommst du mit zum Abendessen!"fragte Deena auf einMal und steckte den Tintenkiller in ihre Umhangtasche. Darla nickte, packte Pergament, Feder und Tintenkiller in die Schublade zurück.

"Hast wohl genug vom Krankenzimmeressen?"fragte Darla als sie aus der Tür waren.

"Ja, es war grauenhaft"meinte Deena.